© Dr. med. Gudrun Balling 2024 | Juliuspromenade 58 | 97070 Würzburg

Anamnese zur Thrombose- und Blutungsneigung beim Erwachsenen

🕾 / mobil

Vorname

Name

Straße / PLZ / Ort

Größe (c	m)	Gewicht	(kg)	Allergie(n)		Blutgru	ppe	
Nikotin (Z	Zig/Tag)	Alkohol		Diabetes		Bluthochdruck		
Nehmen Sie regelmäßig oder gelegentlich Medikamente ein?								
☐ ja (bitte in der Tabelle angeben) ☐ nein								
Präparat						Dosis		
Acetylsalicylsäure z.B. Alka-Seltzer®, Aspirin®, Godamed®, Herz-ASS®, Togal®, Spalt®, ASS®, Aspro Classic® oder Thrombo-ASS®. Diclofenac (Voltaren®), Ibuprofen (Dolgit®, Ibuflam®, Ibutop®, Neuralgin extra® oder Nurofen®), Heparine, Phenprocoumon (Marcumar® oder Falithrom®), Apixaban (Eliquis®), Dabigatran (Pradaxa®), Edoxaban (Lixiana®), Rivaroxaban (Xarelto®), Clopidogrel (Plavix® oder Iscover®), Vitamine / Nahrungsergänzungsmittel / Gingko biloba- oder Johanniskrautextrakt. Hatten Sie schon einmal eine Venenthrombose und/oder Embolie? □ ja (bitte in der Tabelle angeben) □ nein								
Datum	Lokalisation -Bein, Lunge		Auslösende Siz.B. während o		einer Ope	ration.	Bettlägerigkeit,	
2 0.00	Auge, Darm			ugreise oder KE	-			

geb.

e-mail

Hatten Sie schon einmal einen

Herzinfarkt			□ ja	Wann?	nein				
Schlaganfall			□ ja	Wann?	□nein				
Migräneanfall			□ja	Wann?	☐ nein				
Verschluss e	iner Arterie, z.B.	im Bein	□ja	Wann?	☐ nein				
				•					
Sind Sie sch	on einmal oper	riert worde	n?						
☐ ja (bitte in	der Tabelle ang	eben)		nein					
Datum	Art des Eingri	ffs		Komplikationen					
Haben Sie sonstige Erkrankungen? ———————————————————————————————————									
				nen und/oder Arterien aufgetr	eten?				
•	em Ihrer Verwa		Blutungsneigi	_					
	in der Tabelle a	,		nein					
z.B. bei Mutt Bruder, Sch Tochter	ter, Vater, wester, Sohn,		reignisses ing, Schlaganfa kt	In welchem Alter trat das Ereignis auf?					

Fragen zur Blutungsneigung

Symptome						
□ plötzliches Nasenbluten (Epistaxis)	□ Nachblutungen nach Operationen					
□ blaue Flecken ohne Stoß/Trauma (Hämatome)	unklare Einblutung in einen Muskel					
□ punktförmige Blutungen der Haut (Petechien)	unklare Einblutung in ein Gelenk					
unklares Zahnfleischbluten	□ unklare Magenblutungen, Bluterbrechen					
□ Nachblutungen nach dem Zähne ziehen	unklare Darmblutungen, Blut im Stuhl					
☐ Einblutung im Gehirn	□ unklares Blut im Urin					
□ schlecht abheilende Wunden, Narbenbildung						
☐ Haben Sie schon einmal Fremdblut, Blutplättchen, Blutplasma oder Gerinnungsfaktoren erhalten?						
Bei der Frau □ starke Regelblutung □ lange anhaltende Regelblutung (länger als 7 Tage) □ starke und/oder lange Nachblutungen nach einer Entbindung (postpartale Blutungen)						
□ andere Blutungen						

Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 9 Absatz 2 lit. h) DSGVO in Verbindung mit Paragraf 22 Absatz 1 Nr. 1 lit. b) Bundesdatenschutzgesetz.

Weitere Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten können Sie in der EU-Datenschutz-Grundverordnung DSGVO Art. 7-21 nachlesen (in Kraft getreten am 25. Mai 2018).

Art und Umfang der erhobenen / gespeicherten Daten, Zweck deren Verwendung:

- Vorname, Nachname, Geburtsdatum
- Anschrift, Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobil), E-Mailadresse
- Gesundheitsdaten Anamnese, Diagnosen, Klinische Befunde, Laborbefunde
- Krankenversicherungsdaten zu Abrechnungszwecken

Datenverarbeitung

Verarbeitet werden von uns die o.g. personenbezogenen Daten, Ihre Gesundheitsdaten und die uns zur Verfügung stehenden von mitbehandelnden Ärzten erhobenen Daten (z.B. Arztbriefe, Laborbefunde oder radiologische Befunde). Die Datenerhebung ist für eine gezielte Labordiagnostik und den daraus resultierenden Therapieempfehlungen notwendig. So ist es uns möglich, Sie sorgfältig zu betreuen.

Datenspeicherung

Entsprechend der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen sind wir verpflichtet, Ihre von uns erhobenen Daten nach 10 Jahren zu vernichten. Mit Ihrer Unterschrift erlauben Sie uns eine Datenspeicherung über diesen Zeitraum hinaus.

Datenweitergabe an Dritte

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten in Absprache mit Ihnen und mit Ihrer schriftlichen Einwilligung an Dritte. Mit Ihrer Unterschrift willigen Sie ein, dass eine Datenweitergabe auch per E-Mail stattfinden darf.

Ihre Rechte

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen. Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Einverständniserklärung nach Datensch						ho	ha	dio
Ich, Datenschutzbestimmungen zur Kennt personenbezogenen Daten einverstand	nis	genommen	d bin				be m	die einer
Unterschrift Patient oder gesetzlicher Vertreter			Unterso	chrift v	erantwo	ortliche ärztlic	che Po	erson
Gegebenenfalls für Sie zutreffend:								
Abzuklärende Fragestellung/Genana	alys	se:						
Aszanarende i ragestending/oenane	y	JC.						

Einwilligungserklärung zur molekulargenetischen Diagnostik

Nach einer ausführlichen Beratung und Aufklärung gemäß § 9 Gendiagnostikgesetz stimme ich der von mir gewünschten genetischen Untersuchung und der dafür erforderlichen Probenentnahme zu. Ich wurde darüber aufgeklärt, dass sich die Genanalyse auf die angegebene Fragestellung beschränkt und sich keine Aussagen zu anderen genetisch bedingten Erkrankungen ergeben. Mit der Aufbewahrung der Probe und der Untersuchungsergebnisse innerhalb der gesetzlichen Vorgaben bin ich einverstanden. Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligungserklärung jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich oder mündlich widerrufen und die Vernichtung der Proben verlangen kann. Mir ist bekannt, dass ich gemäß § 10 Gendiagnostikgesetz nach Vorliegen der Untersuchungsergebnisse eine genetische Beratung in Anspruch nehmen darf. Mir wurde eine angemessene Bedenkzeit eingeräumt und ich habe derzeit keine weiteren Fragen.

Unterschrift Patient oder gesetzlicher Vertreter

Hinweis bei Abklärung einer erhöhten Blutungsneigung

Wenn Sie zur Abklärung einer Blutungsneigung in die Gerinnungsambulanz überwiesen werden, wird je nach Fragestellung eine Stufendiagnostik durchgeführt. Neben allgemeinen Gerinnungstesten, kann es in Abhängigkeit Ihrer klinischen Vorgeschichte erforderlich sein, ergänzende Untersuchungen durchzuführen.

Dies betrifft in erster Linie die Überprüfung, ob Ihre Blutplättchen (Thrombozyten) eine allgemeine oder spezifische Funktionsstörung haben. Die Kosten der hierfür erforderlichen zusätzlichen Laborteste werden nicht von gesetzlichen Krankenkassen übernommen.

Ob eine solche Diagnostik, das sind die Lichttransmissions-Aggregometrie der Blutplättchen (Born®, LTA) oder die Impedanzaggregometrie mittels Multiplate®, bei Ihnen notwendig bzw. therapieentscheidend ist, besprechen Sie im Rahmen Ihrer Vorstellung mit Frau Dr. med. Gudrun Balling.

Zusätzliche Testsysteme

O Thrombozytenfunktion / LTA (GOÄ 3550, 3961 x 0,8)
 Methode: Lichttransmissions-Aggregometrie der Thrombozyten nach Born®
 O Thrombozytenaggregationstest / Multiplate® (GOÄ 3961 x 0,8)
 Methode: Impedanzaggregometrie
 Betrag (€):

Patientenvereinbarung über privatärztliche Abrechnung medizinischer Leistungen außerhalb der Erstattungspflicht gesetzlicher Krankenkassen.

Als Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse möchte ich oben markierte, privatärztliche Leistung(en) in Anspruch nehmen. Mir ist bekannt, dass diese von mir gewünschte(n) ärztliche(n) Leistung(en) in meinem Fall nicht von der gesetzlichen Krankenkasse übernommen wird/werden.

Ich weiß, dass diese Laborleistung(en) nicht erstattungsfähig ist/sind. Die Höhe der Kosten ist mir bekannt und der Betrag ist nach Rechnungstellung von mir selbst zu bezahlen.

Datum	